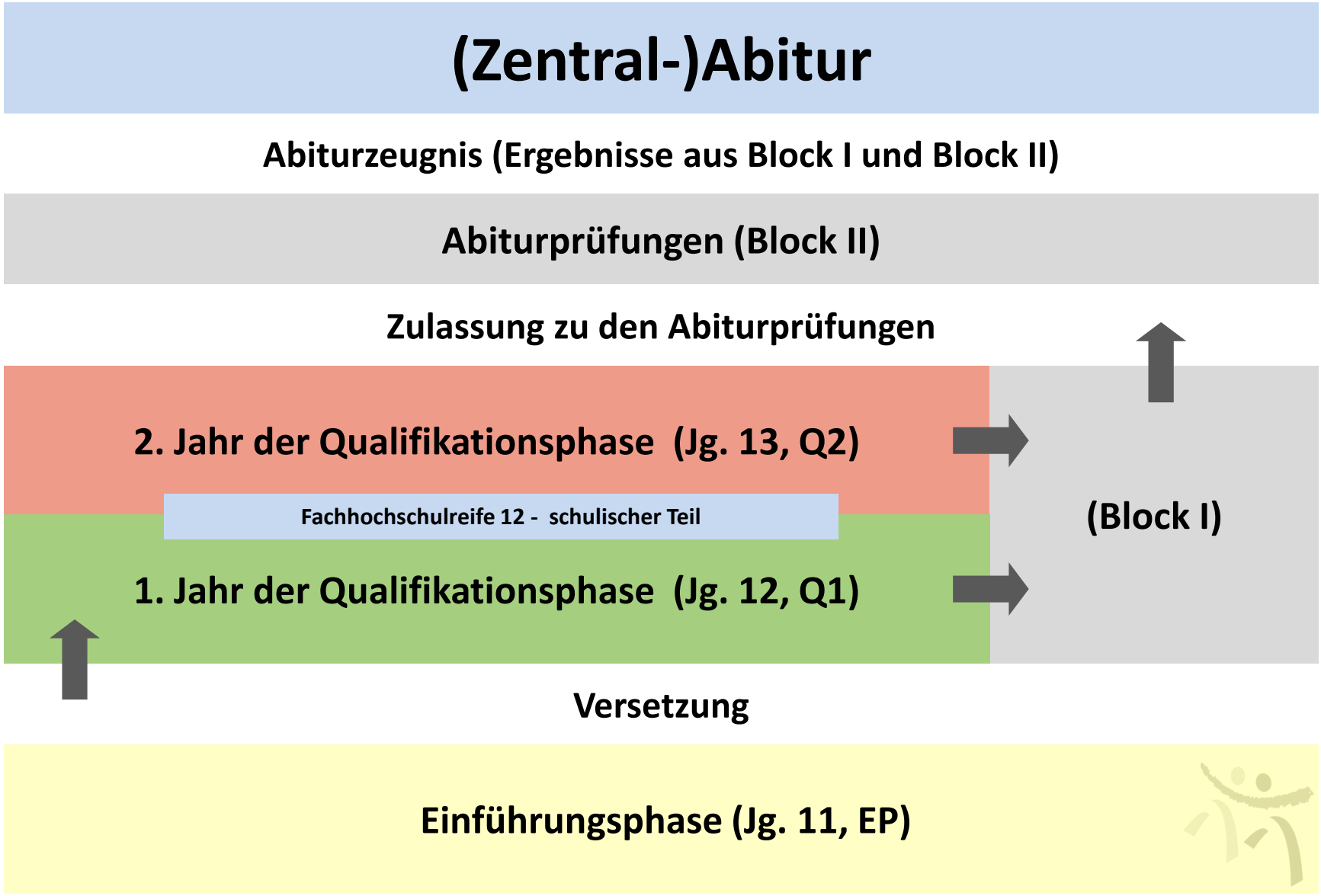
Die gymnasiale Oberstufe
an der Gesamtschule Barmen

Gesamtschule Barmen

Beratung in der Oberstufe

- Auch in der Oberstufe bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern ein breit gefächertes Beratungsangebot.
- Für jeden Jahrgang sind neben dem Abteilungsleiter eine Beratungslehrerin und ein Beratungslehrer zuständig:
  - Sie begleiten ihren Jahrgang bis zum Abitur.
  - Die Schülerinnen und Schüler werden
    - bei der Festlegung der Leistungskurse und
    - bei der Gestaltung ihrer Schullaufbahn individuell beraten.
  - Auch bei Fragen und Problemen, die über das „Schulische“ hinausgehen, haben die Beratungslehrer(innen) stets ein offenes Ohr.
- Ergänzend können sich unsere Schülerinnen und Schüler mit Problemen und Sorgen an unsere Sozialpädagogen oder Sozialarbeiter wenden.

Die gymnasiale Oberstufe (APO-GOSt)



Berechnung der Gesamtqualifikation

- Die Gesamtqualifikation ergibt sich aus den Leistungen in

Block I
Kursabschlussnoten 12-13
200 – 600 Punkte

Block II
Abiturprüfung
100 – 300 Punkte, 5fache Wertung

- Für die Zulassung zur Abiturprüfung müssen 38-40 Kurse belegt werden (30-32 GK, 8 LK).

Aufgabenfelder und Fächer

Aufgabenfeld I	**sprachlich-literarisch-künstlerisch**	**Deutsch** **Englisch, Französisch, Latein, Spanisch** **Kunst**
Aufgabenfeld II	**gesellschaftswissenschaftlich**	**Geschichte, Sozialwissenschaften, Geographie,** **Philosophie, Pädagogik**
Aufgabenfeld III	**mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch**	**Mathematik** **Biologie, Chemie** **Informatik**
außerhalb der Aufgabenfelder	**Religion** **Sport**	
Vertiefungsfächer	**in Deutsch, Mathematik und den fortgeführten Fremdsprachen**	
Projektkurse	**in Anbindung an ein Referenzfach (nur in der Qualifikationsphase)**	

Vertiefungsfächer in der EF

- Vertiefungsfächer bieten **individuelle Lernzeit und Übungs-zeit**. Sie können zur Festigung von Basiskompetenzen, aber auch zur Förderung individueller Interessen genutzt werden.
- Vertiefungsfächer werden i. d. R. in den Fächern Mathematik , Deutsch, Englisch oder als Vorbereitung auf die Leistungskurse angeboten.
- Vertiefungskurse werden im Rahmen der Belegungs-verpflichtungen angerechnet (90 Minuten).
- Das Angebot richtet sich nach den Möglichkeiten und/oder Konzepten der Schule.
- An der GEB belegen alle Schülerinnen und Schüler Vertiefungsstunden im Umfang von 90 Minuten in der Woche.

Projektkurse in der Q2

Aufgaben und Ziele

- Praxis- und Anwendungsbezug
- praktisches-gestalterisches, experimentelles und wissenschaftliches Arbeiten
- kooperatives und verlässliches Arbeiten im Team
- selbstorganisiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- selbständige Recherche und Planung
- adressatenbezogene Kommunikation und Präsentation

Beispiele für mögliche Angebote

- Science Lab / Kunst trifft Literatur / Wissenschaftler und die Folgen ihrer Erfindungen / DEIN Kind, MEIN Kind / Entdecke Wuppertals Geschichte / Money Talks

Pflichtbelegungen in der Oberstufe

Aufgabenfeld	Jahrgangsstufe 11	Jahrgangsstufe 12	Jahrgangsstufe 13
I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch Fremdsprache Kunst Fremdsprache		
II gesellschaftswissenschaftlich	Gesellschaftswissenschaft Sozialwissenschaften / Geschichte		Sowi / Geschichte
III mathematisch- naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik Naturwissenschaft Naturwissenschaft / Informatik		
Religion	Ev. / Kath. Religion (Philosophie)		
Sport	Sport		

Fremdsprachenregelungen

I. Für die allgemeine Hochschulreife (Abitur) muss der Erwerb von zwei Fremdsprachen im Rahmen der Schullaufbahn nachgewiesen werden.

II. Eine Fremdsprache muss durchgängig von der Jahrgangsstufe 11 bis zur Jahrgangsstufe 13 belegt werden.

III. In Jahrgang 11 muss eine aus der Sekundarstufe I fortgesetzte Fremdsprache belegt werden.

„Einsprachler“ ➔ Wahl der neu einsetzenden Fremdsprache (Spanisch)

„Franzosen“ ab 6/7 ➔ brauchen nur E oder F fortführen (auch beide möglich)

„Lateiner“ ab 8 ➔ Fortführung Latein in 11 (schriftlich)

Latinum ➔ Fortführung bis Ende 12 (Abschlussnote 4)

in 12 mündlich möglich, wenn Schwerpunktfach in NW oder weitere FS

Wochenstunden und Kurse

- Da an der GE Barmen eine Schulstunde 65 Minuten dauert, werden die Grundkurse 2-stündig unterrichtet (außer die neu einsetzende Fremdsprache und die Vertiefungskurse).
- Nach der APO-GOSt dauert eine Schulstunde aber 45 Minuten.
- Danach sind in jeder Jahrgangsstufe (11 bis 13) **durchschnittlich 34 Wochenstunden** (insgesamt also 102 WS) zu belegen.
- Grundkurse sind 3-stündig, Vertiefungskurse 2-stündig, die neu einsetzende Fremdsprache 4-stündig und Leistungskurse 5-stündig.
- Ergänzend belegen die Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 11 und 12 ein Wahllernangebot (dienstags parallel zur KL in der SI).

Belegverpflichtungen

- In Jahrgangsstufe 11 wählen die Schüler(innen) in der Regel

11 Grundkurse

und

Vertiefungsstunden (2x45 Minuten)
zur individuellen Förderung mathematischer, sprachlicher, fachlicher und methodischer Kompetenzen

Belegverpflichtungen

- In Jg. 12 und 13 wählen die Schüler(innen)

2 Leistungskurse
7 Grundkurse

plus

einen 8. Grundkurs
oder
einen Projektkurs

- Es können nur Fächer gewählt werden, die in der Jahrgangsstufe 11 belegt wurden!

Berechnung der Gesamtqualifikation

- Die Gesamtqualifikation ergibt sich aus den Leistungen in

Block I
Kursabschlussnoten 12-13
200 – 600 Punkte

Block II
Abiturprüfung
100 – 300 Punkte, 5fache Wertung

- Für die Zulassung zur Abiturprüfung müssen 38-40 Kurse belegt werden (30-32 GK, 8 LK).

Stundenraster

Stundenraster der Gesamtschule Barmen

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.Stunde	08.00 09.05					
Frühstückspause	09.05 09.25					
2.Stunde	09.25 10.30					
3.Stunde	10.35 11.40					
4.Stunde	11.40 12.45		Mittagspause 11.40 – 12.25			
5.Stunde	12.50 13.55		5.Stunde 12.30 – 13.35			
6.Stunde	14.00 15.05		AS/KL 13.40 – 14.25			
7.Stunde	15.10 16.15					

Mittagspause für die Sekundarstufe I

Fachunterricht in der Sekundarstufe II
AG / LAG in der Sekundarstufe I

Schriftlichkeit (Mindestbedingung)

Jahrgang 11

- Deutsch, Mathematik, alle Fremdsprachen,
  eine Gesellschaftswissenschaft,
  eine Naturwissenschaft
- weitere schriftliche Grundkursfächer sind möglich

Jahrgänge 12 und 13

- beide Leistungskurse sowie die Abitur-Grundkurse
- Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache
- in jedem Fall die neu einsetzende Fremdsprache ab 11
- Schwerpunktfach (zweite FS oder zweite NW/IF)
  (zwei Fremdsprachen oder ein Fach aus AF III mind. schriftlich)

Pflichtkurse/Einbringungspflicht Q1/2

- 4 Kurse Deutsch
- 4 Kurse einer Fremdsprache
- 2 Kurse Kunst
- 4 Kurse einer Gesellschaftswissenschaft
- 2 Kurse Geschichte
- 2 Kurse Sozialwissenschaften
- 4 Kurse Mathematik
- 4 Kurse Biologie oder Chemie
- 2 Kurse Religion oder Philosophie
- 2 Kurse des Schwerpunktfaches (2. Fremdsprache oder 2. Naturwissenschaft)
- für „einsprachige“ Schüler nach SI auf jeden Fall die beiden Kurse Spanisch in Q2

- Pflichtbelegung 4 Kurse Sport, die alle eingebracht werden können

Wahlangebot LK

1. Leistungskurs:

- Deutsch
- Englisch
- Biologie
- Mathematik

2. Leistungskurs:

- Englisch
- Biologie
- Sozialwissenschaften
- Geschichte
- Erziehungswissenschaften

- Durch das verlässliche Kursangebot ist die Wiederholung eines Jahrgangs (bei nicht ausreichenden Leistungen) ohne Schulwechsel möglich.
- LKs sollten besonders starke Fächer sein.
- Eine Umwahl des (zukünftigen) 1. LK ist zur 12 auf Antrag möglich.

Wahl der Abiturfächer (Vorgaben)

- Die Schüler wählen vier Abiturfächer aus – 1. und 2. Leistungskurs sowie zwei Grundkurse.
- 1. bis 3. Fach schriftliche Prüfung, 4. Fach mündliche Prüfung.
- Alle drei Aufgabenfelder müssen vertreten sein.
- **Schriftlichkeit muss von Anfang der 12 durchgehend gegeben sein.**
- Hohe Bedeutung, da die Abiturprüfung in den vier Fächern 1/3 der gesamten Abiturnote ausmachen (LK und GK hier gleichwertig).

- **1. LK muss Mathematik, Deutsch, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.**
- Es sind **zwei Fächer** aus dem Kanon

Mathematik	**Deutsch**	**Fremdsprache**

zu wählen.

Beispiele für die Wahl der Abiturfächer

1. LK	Bio	M	E	D
2. LK	E	Ge	EW	SW
3. AF	D/M	E	M	Bio
4. AF	EW	egal	egal	E/M

Die Festlegung des 3. und 4. Abiturfaches erfolgt in der Q2 (vor den Herbstferien). Voraussetzung ist die durchgehende Schriftlichkeit ab Q1.

Konsequenzen

1. Die folgenden Abiturfachkombinationen sind **ausgeschlossen**:

- zwei Naturwissenschaften (Chemie, Bio, Informatik)
- Naturwissenschaft + Kunst

2. Die folgenden Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von zwei Fremdsprachen
- die Wahl von zwei Gesellschaftswissenschaften
- die Wahl von Kunst

Rahmenbedingungen der Oberstufe

- Führen eines Fehlzeitenprotokolls
- Information der BL bei Krankheit
- Attestpflicht ab 2. versäumter Klausur in einer Klausurphase
- Attestpflicht bei Krankheit in Randlage zu Ferien
- Einhaltung der „Handyregelung“ mit Blick auf den Bereich der SI (nur obere Sitzgruppe, Klassenräume)
- Übernahme von Ordnungsdiensten, Sauberhalten der Kursräume
- Selbständige Vor- und Nachbereitung von Unterricht, Erledigung von Hausaufgaben und EVA-Aufgaben
- Anschaffung des grafikfähigen Taschenrechners nötig (kann über die Schule während der Brückenkurse erfolgen)

Klassenbildung um den 1. LK

- Der 1. LK und die Fächer Mathematik, Englisch, Deutsch und Sport (evtl. auch Kunst) werden im 11. Jahrgang in gleicher Zusammensetzung unterrichtet (Klassenprinzip); in den anderen Fächern gilt das Kursprinzip.
- Fortführung des Klassenprinzips in Q1 (1. LK, GK M und GK D).
- Der Fachlehrer des zukünftigen 1. LK fungiert neben den Beratungslehrern als Ansprechpartner/Klassenlehrer.
- Feste Kursraumzuordnungen (EF/1. LK) stützen das Klassenprinzip und sind auch für die Pausen nutzbar.
- Im Brückenkurs am Ende dieses Schuljahres lernen sich die Schülerinnen und Schüler kennen.
- Die Projekt- bzw. Themenwochen in 11 und 12 sind in der Regel an die Leistungskurse gebunden.
- Planung und Durchführung einer gemeinsamen Kursfahrt im 1. LK festigen die Klassengemeinschaft.

Themen- und Projektwochen

- **11. Jahrgang**
  - Demokratiebildung
  - Crash-Kurs NRW
  - Projektorientiertes Arbeiten (auch fächerverbindend) im 1. LK mit abschließender Ausstellung der Ergebnisse (für den TofT)
- **12. Jahrgang**
  - Berufsorientierung
  - Projektorientiertes Arbeiten im 2. LK
- **13. Jahrgang**
  - Kursfahrt (in Jahrgang 12 bei Skifahrt)
  - Klausurwoche
  - Abiturvorbereitungswoche

Berufsorientierung

- **11. Jahrgang**
  - Einzelberatung in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit
  - Module „Übergang Schule - Beruf“ in NRW (KAoA)
- **12. Jahrgang**
  - Themenwoche Berufsorientierung vor den Herbstferien
  - Erstellung eines individuellen Kompetenzprofils in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit und außerschulischen Partnern
  - Bewerbertraining/Assessment-Center in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsjunioren und außerschulischen Partnern
  - Einstellungstests und Tests zur Studieneignung
  - Unitage (Besuch der Universitäten Wuppertal oder Düsseldorf) inklusive Studienberatung
- **13. Jahrgang**
  - Workshops Studien- und Berufsfindung

Anmeldung im Internet

- Schüler Online: Online-Anmeldung bis Ende Februar (www.schueleranmeldung.de).
- Anmeldung gilt auch für **interne** Schülerinnen und Schüler!
- Das Passwort erhält man von seiner Schule.
- Pro Bildungsgang kann nur eine Schule ausgewählt werden.
- Annahme/Ablehnung bis Osterferien; bei Ablehnung erneute Bewerbung nach den Osterferien für freie Plätze möglich.
- Offiziell kann man sich auch ohne Benutzung dieses Portals an den Schulen schriftlich bewerben.

Wichtige Termine und Hinweise

- Anfang Februar (genauer Termin wird noch bekanntgegeben)
  Zentraler Informationsabend – Gymnasiale Oberstufe (in der Mensa)
- bis Ende Februar
  - ***interne** Schüler(innen): Abgabe Anmeldebogen, Anmeldung über Schüler online*
  - ***externe** Schüler(innen): Anmeldung über Schüler online <u>und</u> Abgabe Bewerbungsunterlagen an der Schule.*
- Terminvergabe für externe Schüler(innen) nach Anmeldung. Die Gespräche finden im März statt. Abgabe der Bewerbung im Februar (genauen Termine vgl. Homepage).
- *Bewerbungsunterlagen (in Kopie): Anschreiben, Lebenslauf mit Foto, Anmeldung, Zeugnisse 9.1, 9.2 und 10.1, Würdigungen o. ä, Geburtsurkunde, Sorgerechtsbescheinigung, Schüleronlineanmeldung*
- *Rückmeldung vor den Osterferien*
- *Kurz vor oder nach den Osterferien: Fächerbörse / Informationen zu Fächerwahlen / Planung Schullaufbahn*
- im Mai ***individuelle Beratung / Wahlen***
- Noch in Planung – Einführungstage/Brückenkurse in der vorletzten bzw. letzten Schulwoche. *(Kennenlernen, Sport, Aufbereitung von Grundlagen in den Hauptfächern, Organisation, Taschenrechner etc.)*

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Gesamtschule Barmen